

Behausungen (2006-2007)

Die Serie "Behausungen" besteht aus Skulpturen, Wandobjekten und Installationen. Diese Behausungen sind höhlen- und hüllenartige Objekte, die sich in einem Schwebezustand zwischen Fragilität und Stabilität befinden. Dies ist auch der alltägliche Zustand unseres Lebens.

Eine der Behausungen setzt sich aus winzigen Stoff-Fetzen zusammen und signalisiert somit unsere Fähigkeit, in einer chaotischen, widersprüchlichen Welt eine geistige Verortung, einen "place of belonging" zu finden.

Über ihre reale Struktur hinaus stellen die organisch geformten Körper utopische Räume der Seele dar. Sie sind innerliche Reiche, sie sind Ausdruck von Seelenzuständen, Orten der Regeneration, Verstecke.

Die aus Stoff, Filz, Papier, Naturgewachsenem und anderen Materialien bestehenden Objekte sprechen von der menschlichen Suche nach einem seelischen Zuhause, Schlupflöchern und dem Verborgenen.